

LANGENFELD

Kleine Künstler stellen im Awo-Haus aus

Die Kinder der Paulus-Grundschule haben die Eröffnung ihrer eigenen Kunstausstellung gefeiert. Titel ist: „Wir machen die Welt bunter“.



Julia Schulze-Osthoff, Frank Schneider, Mariola Sikora, Oliver Markmann, Elke Strate und Klaus Kaselofsky sind zur Eröffnung gekommen. FOTO: KASELOFSKY

LANGENFELD | (feli) Die Kinder der Paulus-Grundschule haben die Eröffnung ihrer eigenen Kunstausstellung gefeiert. Titel ist: „Wir machen die Welt bunter“. Interessierte können die Kunstwerke im Siegfried Dißmann Haus an der Solingerstraße 103 bestaunen. Im Rahmen des Fotokurses „Klicken! Gestalten! Entdecken!“, geleitet von Klaus Kaselofsky, und dem Malkurs „Kunterbunte Farbenwelt“ von Elke Strate, haben die Kinder ihre ganz persönlichen Kunstwerke erschaffen.

Bei den Fotos und Kunstwerken wurden nicht nur verschiedene Farben und Motive berücksichtigt. Auch achteten die Kinder auf verschiedene Winkel und Perspektiven. Einige der gemalten Bildern sind an berühmte Kunstwerke von Wassily Kandinsky und Gabriele Münter angelehnt. „Ich würde den Malkurs immer wieder mitmachen“, sagt Sophia.

Eröffnet wurde die Vernissage von Bürgermeister Frank Schneider und dem Awo-Vorsitzenden Klaus Kaselofsky sowie vom Schulleiter der Paulus Grundschule Oliver Markmann. Ein paar Worte an die Kinder richtet auch Mariola Sikora, Leiterin der Offenen-Ganztags-Schule (OGS). Schneider bedankt sich bei der Arbeiterwohlfahrt (Awo) für ihre Arbeit mit den Kindern. „Vor allem in Zeiten von Corona fehlte ohne Kunst und Kultur viel in der unserer Stadt“, blickt er zurück. Umso mehr freue er sich nun, dass auch die Kleinsten wieder künstlerisch aktiv werden können. Auch Schulleiter Markmann richtet eine Lobrede an die Kinder. Besonderer Dank geht an die beiden Kursleiter, die das ganze Projekt erst möglich gemacht haben. „Es war eine Freude mit euch zu arbeiten“, richtet sich Strate an ihre Schüler.

Die Kunstwerke sind Ergebnisse des letzten Schuljahres. In der ersten Hälfte beschäftigten sich die Kinder zunächst mit der Theorie. Die Kinder lernten, die Farben richtig zu mischen, das Objektiv einer Kamera richtig einzustellen und Bilder im Computer zu archivieren. „Ich sag immer, wer zehn Prozent der Kameratechnik kennt, ist schon Meister“, beschreibt Kaselofsky die Komplexität. In der zweiten Hälfte des Schuljahres ging es dann ans pinseln, knipsen und ausprobieren. „Das Malen hat sehr viel Spaß gemacht“, erzählt Hannah, Teilnehmerin des Malkurses. Wie die anderen Kinder auch hat sie ei ihren Kunstwerken mit verschiedenen Themen wie Action, Natur und abstrakte Figuren gespielt.

Der Besuch der Ausstellung ist montags bis donnerstags zwischen 9 und 17 Uhr und freitags von 9 bis 14 Uhr möglich. Besucher sollten ihren Wunschtermin mit der Awo unter Telefon 02173 993243 oder per Mail an info@awo-langenfeld.de absprechen.